Indiana Tribüne.

Jahrgang 11. | Office: No. 140 Ost Maryland Straße. | Nummer 147.

Indianapolis, Indiana, Dienstag, den 14. Februar 1888

Anzeigen

in dieser Spalte kosten 5 Cents per Zeile.

Anzeigen in welchen Stellen gesucht, oder offerirt werden, finden unentgeltliche Aufnahme.

Dieselben bleiben 3 Tage stehen, können aber unbeschränkt erneuert werden.

Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt: Ein starker junger Mann für Hausarbeit im Circle Park Hotel. 15fd

Zu verkaufen.

Zu verkaufen auf monatliche Zahlung, mehrere fast neue Häuser in der Nähe von Schmidt's Brauerei; ferner mehrere Gärten und Farmen nahe der Stadt, zu billigen Preisen und gegen lange Abschlagszahlungen bei G. A. Würgler, No. 83 Ost Washington Straße. ba

Verschiedenes.

Gewandte Personen können durch leicht verkäuflicher und nützlicher, hauptsächlich bei den Deutschen immer gangbarer Artikel einen dauernden und guten Verdienst erzielen. Versuchsweise werden Proben per Expreß und genaue Auskunft gleichzeitig per Post zugeschickt. Adresse: M. Ernst, Cleveland, Ohio. 15fd

Vollmachten werden ausgefertigt und Gelder aus Europa eingezogen von G. A. Würgler, No. 83 Ost Washington Straße. Prompte und billige Bedienung. ba

Vollmachten werden ausgefertigt und Gelder aus Europa eingezogen von Robert Kempf, Esq. Notar, 434 Süd Meridian Straße. Prompte und billige Bedienung.

Herren und Damen

finden in unserem Geschäft eine prächtige Auswahl von

Pelz-Waaren!

Pelzkappen! Pelzbandschuhe! Pelzdecken!

Bamberger

No. 16 Ost Washingtonstr.

Großer

Masken-Ball!

— des —

Socialen Turnvereins

— in der —

Männerchorhalle!

— am —

Montag, 20. Februar '88.

Eintritt für Herr und Dame.....$1,00
Jede weitere Dame.....50c
Mitglieder zahlen die Hälfte.

Tickets sind zu haben bei Cl. Bonnegut jr., 184 Ost Washington Str., und H. Lieber & Co., 82 Ost Washington Straße.

Burtin's PLANING MILL

(Hobelmühle)

Ecke Dillon Straße und Woodlawn Ave., Nahe am südl. Ende der Virginia Ave.

Thür- und Fenster-Einfassungen, Thüren, Läden, Bauholz, Latten, Schindeln, Getäfel 2c

Holz-Schnitz u. Dreh-Arbeiten.

Alle Hobelarbeiten werden ausgeführt.

Builders Exchange Box 161. Telephon 968.

Mokka

— und —

Java.

E. & R. Mueller.

200 Ost Washingtonstr.

Sicherheit, Sparsamkeit und Bequemlichkeit

kann nicht besser gewahrt werden, als durch die

Koch-Gas-Oefen!

Arbeiter-Halle

(früher Turnhalle.)

Vereine und Logen werden darauf aufmerksam gemacht, daß obige Halle sich sehr gut zur Abhaltung von Versammlungen, Kränzchen, Unterhaltungen u. s. w. eignet und für solche Zwecke billig zu miethen ist. Man wende sich an die Office ds. Bts.

Neues der Telegraph.

Wetter-Aussichten.

Washington, 14 Febr. Bis Mittwoch Nachmittag 3 Uhr wird die Temperatur um 15 bis 30 Grad fallen.

Wäre wirklich merkwürdig.

New York, 14. Febr. Es wird nun mit voller Bestimmtheit versichert, daß Distriktsanwalt Fellows Kriminalklagen gegen Gould und Sage anhängig machen wird.

Unglücksfall.

New York, 14. Febr. Um 10 Uhr heute Morgen stürzte ein Stück der im Bau begriffenen Hochbahn in Brooklyn auf eine gerade darunter weglaufende Straßencar. Der Wagen wurde vollständig zertrümmert, 17 Passagiere wurden verletzt, zwei und ebenso der Treiber wurden getödtet. Mehrere der Verletzungen sind tödtlich

Editorielles.

— Der „Carpenter", das offizielle Organ der Zimmerleute und Bauschreiner, warnt vor der Auswanderung nach Californien. Die billigen Eisenbahnraten hätten Tausende von Menschen dahin gebracht, welche nun vergeblich nach Arbeit suchen und die Löhne seien auf das Aeußerste heruntergedrückt.

— Einen empörenden Fall bespricht die „Kansas City Freie Presse". In Wichita, Kansas, schreibt sie, sitzt ein zwölfjähriger Knabe, der Sohn einer armen Wittwe Namens Derby, schon seit mehreren Monaten im Gefängniß, weil er beim Verkauf einiger Flaschen Bier betroffen worden ist, und wird vermuthlich noch Jahr und Tag im Gefängniß bleiben müssen. Die ihm zudiktirte Strafe betrug 2 Monate Gefängniß und $200 Geldstrafe; da der arme Junge und seine verwittwete Mutter die Summe nicht bezahlen können, so muß der Aermste dieselbe im Gefängniß absitzen. Die alte Erde hat schon viel Verruchtes und Verbrecherisches gesehen; etwas Abscheulicheres aber wohl noch nie, als einen armen Jungen von zwölf Jahren über Jahr und Tag in's Gefängniß zu schicken, weil er einige Flaschen Bier verkauft hat. Das Rechtsbewußtsein eines Landes muß in einem raschen Zersetzungsprozeß begriffen sein, wenn solche Vorkommnisse möglich sind. Die Großspekulanten von der Wall Street, Gould, Sage und Consorten, dürfen straflos das Land um Millionen beschwindeln; ein armer Waisenjunge von 12 Jahren aber, der einige Flaschen Bier verkauft, muß Jahre lang in's Gefängniß wandern. Soweit haben die puritanischen Fanatiker ihre reactionäre Agitation getrieben.

— Bei jedem Vorsch'age kommt es sehr viel darauf an, von wem er ausgeht. Als Henry George den Satz aufstellte, daß es barbarisch sei, den Unternehmungsgeist und die Arbeitskraft durch hohe Besteuerung niederzudrücken, den Landwucher hingegen zu ermuthigen, da brach die ganze amerikanische Presse in ein Hohngelächter über den „Crank" aus.

Jetzt aber hat der Mayor Hewitt von New York die Besteuerung von sogenanntem persönlichen Eigenthum für einen Unsinn erklärt. Desgleichen hat der Professor Ely in Baltimore in einem Berichte der Marylander Steuer-Commission den Nachweis versucht, daß die Steuer auf persönliches Eigenthum nicht nur die ungerechteste, sondern auch die dümmste ist. Sofort hält die Presse diese Anschauungen „einer ernsten Erwägung würdig". Viele Blätter sind sogar schon felsenfest davon überzeugt, daß die Steuer auf Grundeigenthum die einzige ist, die sich ganz gerecht vertheilen läßt und einen Jeden nach Maßgabe seines Vermögens trifft.

Ein eigenes Urtheil haben eben die meisten Journalisten nicht. Dazu sind sie zu unwissend und zu — feil.

Im Uebrigen stimmen wir in dieser Sache weder mit George, noch mit Ely, noch mit Hewitt überein, und haben bis jetzt weder die Gerechtigkeit noch den Vortheil einer Besteuerungsmethode einsehen können, welche den größten Reichthum, wenn er nur nicht in Grundeigenthum besteht, steuerfrei läßt, dagegen aber alles Grundeigenthum, und sei es auch eines Arbeiters bescheidenes Heim, besteuert.

— Professor Daniel de Leon vom Columbia College, welcher an der Wahlcampagne im Jahre 1886 so regen Antheil genommen hatte, urtheilt vielleicht richtig, wenn er sagt:

„McGlynn und George sind beide so furchtbar eitel, daß sie sich gegenseitig nicht genug Nahrung für ihre Eitelkeit zuwenden konnten."

Offenbar haben Beide einander gegenseitig für ihre eigenen Zwecke benutzt. George glaubte durch McGlynn einen starken Anhang gewinnen und durch den Kampf gegen den Katholizismus das Amerikanerthum für sich gewinnen zu können.

McGlynn glaubte in Henry George und der Anti-Poverty Society eine kräftige Stütze in seinem Kampfe gegen den Erzbischof und gegen Rom zu finden. Sie sahen sich Beide getäuscht. Sie verwandelten eine politische Organisation in eine religiöse. Sie benahmen der United Labor Party den ökonomischen Charakter und verwandelten sie in eine religiöse Gesellschaft. Die United Labor Party ist todt. Religiöse Streitfragen regen heutzutage die Gemüther nicht mehr so auf, wie vor Jahrhunderten, und die Welt weigert sich in der bloßen Niederlage eines priesterlichen Amtes ein Martyrium zu erblicken.

Henry George haben wir als Politiker schon lange nicht mehr für ehrlich gehalten. Die furchtbare Niederlage, welche er das letzte Mal erhalten, veranlaßte ihn, zu den Fleischtöpfen der demokratischen Partei zurückzukehren und wenn es auch McGlynn gelingen sollte, der United Labor Party noch eine Scheinexistenz zu wahren, so ist doch dieselbe praktisch todt.

Es ist die Nemesis für das, was sie an den Sozialisten verbrochen. Vorläufig sind die Sozialisten nummerisch allerdings zu schwach, um selbstständig aufzutreten, moralisch aber sind sie so stark, daß ohne ihre Hilfe keine Arbeiterpartei bestehen kann.

Drahtnachrichten.

Anti-Poverty Society.

New York, 13. Febr. Heute Abend hatte das Exekutiv-Comite der Anti-Poverty Society Sitzung. McGlynn, Präsident der Gesellschaft, meldete, daß er zehn neue Mitglieder des Comites ernannt habe. Dies wurde dahin ausgelegt, daß er sich absolut eine Mehrheit im Comite schaffen und einen Tadel wegen seines Auftretens gegen Henry George verhindern wollte. Ein heftiger Disput zwischen den Faktionen entstand, worauf jede Faktion sich separat organisirte und die andere für unberechtigt erklärte.

Knappes Entrinnen vom Tode.

New York, 13. Februar. Gestern Morgen zu früher Stunde entstand in dem fashionablen Kosthaus No. 105 Clarks Straße, Brooklyn Heights, Feuer, das sich in dem hölzernen Gebäude mit ungeheurer Schnelle verbreitete. Zur Zeit schliefen 39 Personen im Hause. M. G. Coomb, ein Wallstraße-Makler, sprang aus einem Fenster des obersten Stockwerks und verletzte sich schwer, vielleicht tödtlich. John Gordon, ein Ladenclerk, sowie die Dienstmädchen Minnie Reynolds und Mary Wyatt sprangen auch aus den Fenstern und erlitten Arm- oder Beinbrüche. Mittels einer Leiter wurden nicht weniger als 15 Personen durch ein Fenster hindurch gerettet. Die Aufregung in der Umgegend, welche eine sehr aristokratische ist, war ungeheuer groß. Der pecuniäre Schaden beträgt $30,000.

Resignirt.

Chicago, 13. Febr. Mayor Roche erhielt heute einen Brief von Polizeichef Ebersold, in welchem derselbe seine Stelle niederlegt. Gründe giebt er nicht an.

Congreß.

Washington, 19. Febr.

Senat

Riddleberger bekam heute von der irischen Gesellschaft Clan-na-Gael eine Harfe von Blumen zum Geschenk und zwar als Anerkennung für seine Bemühungen um öffentliche Besprechung des britischen Auslieferungsvertrags.

West reichte eine Resolution ein, daß wenn in Zukunft bestimmt werde, daß von öffentlichen Dokumenten die übliche Zahl gedruckt werde, dies 700 bedeuten solle. Er legte dar, welch' lächerliche Verschwendung in dieser Beziehung getrieben werde, wie Tausende und aber Tausende von Büchern hergestellt werden, die zu lesen sich höchstens ein auf Lebenszeit zu Einzelhaft verurtheilter Verbrecher entschließen könne. In den Lagerräumen des Kapitols sei kein Platz mehr für die ungeheure Masse alter Bücher und Makulatur. In den Kellern befinden sich über 2,000 Säcke von Dokumenten. Dieser lächerlichen Verschwendung sollte einen Einhalt gethan werden.

Die Resolution wurde an das Comite für Drucksachen verwiesen.

Die Bill in Bezug auf die Unzulänglichkeit des Postdienstes wurde vorgenommen und die Demokraten vertheidigten den Generalpostmeister und behaupteten, daß die vielen freiwilligen Resignationen von Postmeistern wirklich freiwillig gewesen seien. Die Sache wurde nicht erledigt.

Haus.

Das Haus beschäftigte sich heute fast ausschließlich mit Angelegenheiten des Distrikts Columbia.

Per Kabel.

Zur europäischen Situation.

Berlin, 13. Februar. Aus guter Quelle verlautet, daß die Frage von der Einberufung eines europäischen Congresses zur Ordnung der bulgarischen Angelegenheiten von den Kabinetten erörtert wird.

Die Wiener „Politische Correspondenz" berichtet, daß in Paris der Abschluß eines französisch-russischen Bündnisses mehr als je in Erwägung gezogen wird.

London, 13. Febr. Die „Post" erklärt das Gerücht für unwahr, daß Verhandlungen im Gange seien, welche auf eine Vereinigung Englands mit der französisch-russischen Allianz hinzielen.

Konstantinopel, 12. Febr. Rußland droht, die diplomatische Verbindung mit der Türkei abzubrechen, falls letztere darauf besteht, Kiamil Pascha als türkischen Commissär nach Sofia abzusenden. Andererseits behauptet Bulgarien, daß nach dem Berliner Vertrag ein türkischer Commissär nach Bulgarien geschickt werden muß und daß das Unterlassen dieser Sendung einer Anerkennung der bulgarischen Unabhängigkeit gleichkomme.

Schamloses Gebahren.

Berlin, 13. Febr. Die Polizeiagenten Rapossa (?) und Ihring-Mahlow — Beide sehr bekannt als Ausschnüffler von Sozialisten — werden die ungewöhliche Auszeichnung eines Civilordens erhalten.

Der sozialistische Abgeordnete Singer griff im Reichstage diese Beiden an und beschuldigte sie, sich an Sozialisten heranzumachen, um Verschwörungen und Dynamitcomplotte mit ihnen anzuzetteln (und dann Anzeige darüber machen zu können) Die Beschuldigungen wurden durch schwerwiegende Beweise unterstützt, — trotzdem nahm Minister von Puttkammer diese getreuen Agenten in Schutz und decorirt sie jetzt mit Orden.

Kann nichts pumpen.

St. Petersburg, 13. Febr. Es wird gemeldet, daß Versuche der Regierung, eine Anleihe zu machen, fehlgeschlagen sind. Weiter wird versichert, daß die angebliche Eisenbahn-Anleihe, die vor Kurzem abgeschlossen wurde, thatsächlich eine Staatsanleihe war, die zur Bezahlung der fälligen Zinsscheine verwendet werden wird.

Oesterreich und Deutschland.

Wien, 13. Febr. Die Vorlage betreffs Verlängerung des Handelsvertrages mit Deutschland wurde im Reichsrath mit großer Majorität angenommen.

Eine Lawine.

Wien, 13. Febr. Auf der Arlberg Eisenbahn wurde ein Passagierzug durch eine Lawine verschüttet. Zweitausend Menschen sind an der Arbeit, die Verschütteten auszugraben.

Politische Demonstration.

London, 13. Febr. Zu Ehren der kürzlich aus der Haft entlassenen irischen Parlamentsmitglieder Sullivan und O'Brien fand eine große öffentliche Demonstration statt, an der sich etwa 40,000 Menschen betheiligten.

Schiffsnachrichten.

Angekommen in:

Queenstown: „Gallia" von New York, „British King" von Philadelphia; „Palestine" von Boston.

Philadelphia: „Indiana" von Liverpool; „Minnesota" von London.

Dover: „America" von Baltimore nach Bremen.

Havre: La „Champagne", von New York.

Boston: „Lake Ontaria" von Liverpool,

London: „Helvetia" von New York.

Hiesiges.

☞ 7 Fälle von Diphtheria 11 Fälle von Scharlachfieber und 1 Fall von Masern jetzt in der Stadt.

☞ Im Polizeigericht kamen heute nur zwei Fälle zur Verhandlung. Noah Robbins und Frank Crocket wurden wegen einer Keilerei bestraft.

☞ Heute Abend findet in der Plymouth Kirche das von Herrn Paul Bahr und seinen Schülern veranstaltete alljährliche Conzert statt. Der Eintritt ist frei.

Feuer Feuer Feuer Feuer Feuer

Der große Verkauf

der durch das Meridian Straße Feuer leicht beschädigten

Herren - Kleider

dauert fort.

Riesige Verkäufe

und Jedermann ist zufrieden.

☞ Kommt und seht die Bargains, dann werdet Ihr gleich zugreifen.

Meridian Clothing House

120 & 122 Süd Meridian Str.

Friedrich Kroentler, Wm. Rafert, } Deutsche Verkäufer.

Wasser Wasser Wasser Wasser Wasser

Neue Klagen

Mary E. Chandler gegen Jacob H. Chandler. Scheidungsklage; Grund: Nichtversorgung.

William F. Rhoades, Administrator der Nachlassenschaft von Ruth Rhoades, gegen Thomas Grant, John M. Thomas und Frank Findley. Notenklage.

Aron J. Plaut u. A. gegen Leah Erdmann. Schuldklage.

John E. McKendry und Thomas H. Kirby gegen Sinker, Davis & Company. Schadenersatzklage.

☞ Die Briefträger hatten heute ihre liebe Noth, die vielen durch die Post versandten „Valentine's" zu befördern.

— Alle Sorten Weine bester Qualität bei der Flasche oder Gallone bei Peter Fritz.

☞ Der alte Squire Dietrich war gestern und heute mit Erlaubniß der Armenhaus-Behörden in der Stadt. Heute Vormittag weinte der alte Mann Thränen darüber, daß ihm sein Sohn als er ihn besuchte, nicht einmal die Hand reichte, sondern ihn von der Schwelle wies.

☞ Martin O'Reilly, der Schmied welcher sich kürzlich im Dime Museum unerhörte Rohheiten von Seiten des Polizisten Grange Thompson gefallen lassen mußte, und von demselben noch obendrein eingesteckt wurde, aber vom Mayor ehrenvoll freigesprochen wurde, hat heute den Blaurock bei Squire Walpole wegen thätlichen Angriffs verklagt.

☞ Frau Mary Humphrey, über deren Verhaftung unter der Anklage der Gelderpressung wir schon gestern berichteten, weinte bitterlich und sagte, daß sie absolut keine Erklärung für diese Anklage habe. Sie glaubt indeß, daß dieselben Leute, welche sie seiner Zeit unter der Anklage der unrechtmäßigen Pensionserlangung ins Reformatorium gebracht haben, sie auch jetzt noch verfolgen. Sie würde sich indeß, wie sie sagt, lieber ums Leben bringen, als sich noch einmal einsperren zu lassen.

Vom Auslande

— Ueber politische Gefangene in Ketten berichten Berliner Zeitungen: Den bisher fast einzig dastehenden Fall, daß eines politischen Vergehens angeklagte Personen in Ketten gelegt sind, haben wir aus dem posener Sozialistenprozesse zu berichten. Der Hauptangeklagte Student Slawinski und der polnische Reichstagscandidat für Posen Janitschewski wurden täglich bis in den Sitzungssaal in Ketten geschlossen vorgeführt. Erst auf dem Korridor wurden ihnen dieselben abgenommen und bei jeder Pause, sowie bei der Zurückführung ins Gefängniß dort wieder angelegt. Der Erstere ist am 7. März vorigen Jahres in Haft genommen und bereits an diesem Tage in Ketten gelegt worden. Er hat an dieser schweren Bürde schon über 10 Monate lang ununterbrochen zu tragen. Als Grund dieser ungewöhnlichen Maßregel wird eine Auskunft bezeichnet, die durch Vermittelung des deutschen Generalkonsuls von dem russischen Staatsanwalt in Warschau ertheilt worden ist, Inhalts deren der Angeklagte S. im Jahre 1884 in die Nihilistenaffaire des Friedensrichters Bardowski verwickelt war und bei welcher Gelegenheit ein mit ihm verhafteter Mann zur Erlangung seiner Freiheit auf einen Polizeibeamten einen Schuß abgefeuert hat. Janitschewski ist im April v. J. wegen Verbreitung einer zum Klassenkampf aufreizenden Broschüre zu zwei Jahren und einer Woche Gefängniß verurtheilt und sofort verhaftet worden. Auch ihm wurden hierbei Ketten angelegt, weil im Jahre 1882, als er mit dem jetzt in Paris befindlichen Studenten Mendelsohn zusammen in Untersuchungshaft war, nach Ueberführung des Letzteren in die Strafanstalt bei Plötzensee die eisernen Traillen seiner Zelle durchgefeilt worden waren. Die Ketten trägt Janitschewski bis zum heutigen Tage, da die von ihm hiergegen erhobenen Beschwerden zurückgewiesen worden sind

WM. SCHOPPENHORST,

Nachfolger von Jacob Huber.

Herren - Schneider.

VANCE BLOCK POINT.

Möbel! Möbel!

Um moderne Möbel und Hauseinrichtung gegen leichte Anzahlung zu erhalten wende man sich an den beliebten neuen Möbelhändler

FRANK KŒSTERS,

Ecke New York und Delaware Straße.

Pünktlichkeit, freundliche Bedienung und niedrige Preise, das ist sein Motto!

John Wimmer,

Geprüfter Optiker,

No. 10 Nord Pennsylvania Str.

Alle Augengläser für schwache und schlechte Augen werden angepaßt und auf Bestellung geschliffen.

2. Thüre von der Washington Straße aus.

Gegründet 1850. Reorganisirt 1885.

Tag- und Abend-Schule.

Indianapolis Business University

WHEN BLOCK, OPPOSITE POST-OFFICE.

(Consolidation of the Bryant & Stratton and Indianapolis Business Colleges.)

Eine der best eingerichteten, größten und billigsten Geschäfts-, „Short Hand"- und Schreibunterricht Schulen in den Ver. Staaten. Kurs der Studien im höchsten Grade praktisch und profitabel. Klassen und Unterricht für Einzelne. Schüler können zu irgend einer Zeit eintreten. Kataloge und „Commercial Current", frei. Sprechen Sie in der Office der Universität, No. 31 When Block vor.

Eß- Thee- und Waschtisch-Geschirr!

Niedliche Porzellan- und Glaswaaren. Messing- und Plüsch-Waaren. Spielsachen und Puppen.

I. N. Heims, No. 44 und 46 Ost Washington Straße.

P. Lieber Brewing Co's.

Lagerbier und das berühmte Pilsener Bier.

—In Flaschen zu beziehen durch—

JACOB METZGER and COMPANY.

Jacob Metzger & Company,

—Die einzigen „Bottler" von—

P. Lieber & Co.'s berühmten Tafel-Bier.

Verkäufer ausländischer und hiesiger Biere, Ales, Porters und Mineral-Wasser.

No. 30 und 32 Ost Maryland Straße.

(Etablirt 1877.)